

# 2012 muss noch viel gearbeitet werden

Rund 80 Gäste beim traditionellen Schüfefe-Essen der SPD in Gottenheim / Ehrung für Horst Steenbock

**Gottenheim.** Mit rund 80 Gästen ausgesprochen gut besucht war die diesjährige Auflage des Schüfefe-Essens des SPD-Ortsvereins Gottenheim, traditionell mit kurzen politischen Statements der Mandatsträger und kurzweiliger Unterhaltung der politische Jahresauftakt für die Sozialdemokraten der Region.

Sehr erfreut zeigte sich der Ortsvorsitzende Manfred Wolf ob der vielen Gäste, unter ihnen auch der Bundestagsabgeordnete Gernot Erler, die Landtagsabgeordneten Gaby Rolland und Christoph Bayer, Kreisrätin Ellen Brinkmann und Gottenheims Bürgermeister Volker Kieber. Anschließend beleuchtete er kurz die Politik im Land und vor Ort aus Sicht der Gottenheimer Sozialdemokraten,



**Horst Steenbock (links) wurde für 40 Jahre SPD-Mitgliedschaft geehrt.**

Foto: mag

um dabei einen von ihnen für 40 Jahre Parteimitgliedschaft auszeichnen zu können. Horst Steen-

bock zeigte sich sehr erfreut über die Ehrung und nahm auch die Glückwünsche von Gernot Erler

entgegen.

Später betonte der Bundestagsabgeordnete, dass die Krise in Europa noch lange nicht vorbei sei. Als Grund dafür benannte Erler den Umstand, dass sich noch niemand ernsthaft mit den Ursachen, nämlich der Immobilienblase in den USA und den Finanzspekulationen weltweit, befasst habe. Nicht mal so ein kleines Instrument wie eine Finanztransaktionssteuer habe man bisher auf den Weg gebracht. Hier müsse 2012 noch viel abgearbeitet werden, gründlich aufgearbeitet werden müssen für Erler zudem die Nazi-Morde und die Rolle der deutschen Nachrichtendienste dabei. Nur über die NPD zu diskutieren bringe hingegen nicht viel. (mag)